

**Jahresprogramm 1979 für bäuerliche Malerei und Hinterglasmalerei der FSV-Volkstumspflege-  
stätte Morschreuth (Gößweinstein) des Fränkischen-Schweiz-Vereins.**

**I. Kurse in bäuerlicher Malerei: A) Anfänger:**

Einführen in das Wesen der bäuerlichen Malerei mit Lichtbildern, Farbenmischen, Technik der Blumenmalerei, Holzbehandlung, Bemalen von Brettchen und kleinen Gegenständen nach eigenen Entwürfen, Patinieren.

Kurs- Nr.	Termin	Zeitplan Uhrzeit	Kursgebühr DM
1	17./18. März u. 31. März/1. April (2 Wochenende = 4 Tage)	9.00—12.00 14.00—17.00	80,—
2	5. mit 9. März (nur für Bäuerinnen)	9.00—12.00 5.00—18.00	100,—
3	7. mit 11. Mai	9.00—12.00 15.00—18.00	100,—
4	2. mit 13. Juli (Ferienkurs!)	8.30—12.30 -	150,—
5	3. mit 7. Sept.	9.00—12.00 15.00—18.00	100,—

**B) Fortgeschrittene I (Voraussetzung: frühere Teilnahme am Kurs für Anfänger in Morschreuth)**

Erlernen verschiedener Techniken des Möbelmalens, Furnier-, Kleister-, Marmorier- und Schwammtechnik. Entwurf und Anfertigen einer Mustertafel unter Anwendung vorg. Techniken. Üben von Rocailles.

Kurs- Nr.	Termin	Zeitplan Uhrzeit	Kursgebühr DM
6	21./22. u. 28./29. April (2 Wochenende = 4 Tage)	9.00—12.00 14.00—17.00	80,—
7	13. mit 24. Aug. (Ferienkurs!)	8.30—12.30	150,—
8	8. mit 12. Okt.	9.00—12.00 15.00—18.00	100,—

**C) Fortgeschrittene II (= Intensivkurs) Voraussetzung: frühere Teilnahme an Kurs für Fortgeschr. I.**

Vertiefung der im Kurs A u. B erlernten Techniken, Malen von Vasen, Körben, Schleifen, Füllhorn, Bandwerk, Schriften.

Kurs- Nr.	Termin	Zeitplan Uhrzeit	Kursgebühr DM
9	8. mit 12. April	9.00—12.00 15.00—18.00	100,—
10	14. mit 18. Mai	9.00—12.00 15.00—18.00	100,—
11	15. mit 19. Okt.	9.00—12.00 15.00—18.00	100,—

**D) Fortgeschrittene III (für besonders geübte Teilnehmer)**

Bemalen von größeren Holzgegenständen wie z. B. Schranktüren, Truhen, Schießscheiben u. a. mehr.

Kurs- Nr.	Termin	Zeitplan Uhrzeit	Kursgebühr DM
12	10. mit 14. Sept.	9.00—12.00 15.00—18.00	100,—

Bei den Kursen Nr. 4 und Nr. 7 (= Ferienkurse) steht der Nachmittag für Ausflüge, Wanderungen, Baden etc. in der Umgegend von Morschreuth zur freien Verfügung.

## II. Kurse für Hinterglasmalerei

### A) Anfänger:

Farbmischen, Malen nach Vorlagen alter Hinterglasmalerei, religiösen oder profanen Inhalts mit Öl, Färben und Patinieren der Rahmen.

### B) Fortgeschrittene:

Malen eines Bildes in Oberammergauer Technik, Hinterlegen mit Silber oder Gold, verschiedene Jahreszeitenbilder, Bilder aus der Manessischen Handschrift, Vögel u. a.

Alle folg. Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene.

Kurs-Nr.	Termin	Zeitplan Uhrzeit	Kursgebühr DM
14	10./11. u. 24./25. März (2 Wochenende = 4 Tage)	9.00—12.00 14.00—17.00	80,—
15	17.—20. April	9.00—12.00 15.00—18.00	80,—
16	5.—9. Juni	9.00—12.00 15.00—18.00	100,—
17	6.—10. Aug.	9.00—12.00 15.00—18.00	100,—
18	6./7. u. 20./21. Okt. (2 Wochenende = 4 Tage)	9.00—12.00 14.00—17.00	80,—

Weitere Auskünfte erteilt die Kursleiterin Waltraud Süllner, Kirchenstr. 6, 8510 Fürth, Tel. Nr. 0911/773843. Anmeldung bitte an diese Anschrift.

**Würzburg:** In Ergänzung der Mitteilung des „Frankenreporter“ 254 auf Seite 16 unseres Januar-Hefes können wir noch auf Grund einer freundlicherweise von Herrn Regierungsdirektor Dr. Kolb gegebenen Information gerne berichten: Die Finanzierung der Sicherung und Instandsetzung der Stützmauer am Fuß des Kapelle war bereits Mitte 1978 gesichert: Von den Gesamtkosten in Höhe von rund DM 560.000,— bringen bzw. brachten das Bischöfliche Ordinariat Würzburg DM 300.000,— auf, die Stadt Würzburg DM 75.000,—, die Bayerische Landesstiftung DM 150.000,—, der Bezirk Unterfranken DM 5.000,—, dazu kommen Eigenleistungen der Marienkapellenstiftung von DM 32.000,—.

**Nürnberg:** Nach Wolfram von Eschenbach, dem „gewaltigsten und tiefsten Dichter des deutschen Mittelalters“, wird der Kulturpreis benannt, den der Bezirkstag Mittelfranken künftig alljährlich verleihen wird. Der Preis ist mit 5000 DM dotiert. Daneben sind zwei Förderpreise von 3000 und 2000 DM vorgesehen. Die Verleihung soll jeweils in Wolframseschenbach stattfinden, wo der Dichter 1170 geboren wurde und um 1220 starb.

CSU-Pressedienst Bezirkstag Mittelfranken

**Markt Ebrach:** 4. 6. Konzert auf zwei Orgeln mit Wilhelm Krumbach und Walter Opp im Rahmen der Fränkischen Orgeltage 1979, Pfingstmontag, Klosterkirche Ebrach, 16 Uhr. 10. 6. Cembalo-Matinee im Rahmen der Fränkischen Orgeltage 1979 mit Wilhelm Krumbach, Kaisersaal der ehem. Zisterzienserabtei Ebrach, 11 Uhr. 1. 7. Waldgottesdienst an der St.-Wendelin-Kapelle bei Schmerb mit Sternwanderung des Steigerwaldklubs und Waldfest in Schmerb, 10.30 Uhr. 15. 7. Waldfest der Steigerwaldmusikanten Ebrach Großgessingen im Erholungshain Handthalgrund. 15. 7. Konzert an den beiden Barockorgeln mit Joh. Th. Blüchel und Hermann Komnick, Solist Helmut Otto, Bratsche. Klosterkirche Ebrach, 17 Uhr. 20. 7. Einführungsvortrag zur Geschichte des Stiftes Rein-Hohenfurth b. Graz von Herrn Dr. Gerhard Jaritz, Krems. Staatl. Realschule Ebrach, 19 Uhr. 21. 7. „Volksmusik aus sechs Jahrhunderten“ mit den Bad Windsheimer Sängern. Kaisersaal der ehem. Zisterzienserabtei Ebrach, 20 Uhr. 30. 9. Konzert mit dem „Bamberger Barockensemble“ unter Leitung von Gertrud Jemiller, an den Barockorgeln Joh. Th. Blüchel und Hermann Komnick. Klosterkirche Ebrach, 17 Uhr.